

[**Oberst**]t. wie → T:3c, westl.OP, östl.MF mehrf.: *Uwaschdoch* Dreikönigstag Königstein SUL; *da ūwasdōx* HeldmannsbG HEB nach SMF V,297; *welcher vollkommene Steuer auf schierist kommenden Obristtag nicht gar zu bezahlen hat* Straubing 1510 BLH XVIII,152.

SCHMELLER I,17; WESTENRIEDER Gloss. 393.

Mehrfachkomp.: [**Drei-obersten**]t. dass.: °*Drei-Oberstndoch* „Dreikönigstag“ WitzlhfAM.

[**Öd**]t. für die Aussaat ungeeigneter Tag: °*Eddtog* „z.B. der Judastag (1. April), weil es dann nicht wächst“ Riederling RO.

[**Ort**]t. **1** Samstag.– **1a** Samstag allg., °östl.NB mehrf., °OB vereinz.: °*Eodtag* Breitenbg WEG; *Də' Samstə' is dər O'ttäg* SCHWÄBL altbayer. Mda. 111.– **1b** Samstag in der Winterzeit, °NB vereinz.: *Oaltog* „arbeitsfreie Samstagnachmitte von Martini bis zum Beginn der Feldarbeit“ Göttersdf VOF.– **2** Werktag vor einem Feiertag, °östl.NB mehrf.: *moan is an Oaltäg* Bischofsmas REG; *Oaltäg* „der Schlußtag vor Feiertagen z. B. ... Sylvester“ FEDERHOLZNER Wb.ndb.Mda. 162.– Auch Werktag zw. zwei Feiertagen, °NB vereinz.: °*Eachtog* GermannsdF WEG.– **3** Feiertag unter der Woche, °NB (WEG) mehrf.: °*Eorttag* Wildenranna WEG; *qad-dog* „arbeitsfreier Tag, Feiertag“ nach KOLLMER II,211.

WBÖ IV,330.

[**Oster**]t. **1** Ostersonntag, °OB, °NB, SCH vielf., OP mehrf., Restgeb. vereinz.: *noch der Kircha am Oaschertag* Hfhegnenbg FFB; *Eosdadog* GottsdF WEG; *wos d'Henner en ... Oustertag glegt hammant, des hot 'Dirn krejgt* KÖZ, VIT BJV 1954,197; *andem Oster tag* Schliersee MB 1295 Corp.Urk. III,335,24; *den ersten Sontag nach dem H: ostertag* 1632 HAIDENBUCHER Geschichtb. 91.– Phras.: *großer O.* dass., °OB, °NB vereinz.: °*am großen Ostertag gehts fei in Kirch Lenggries* TÖL; „Bei uns bekommen alle Kinder und Dienstboten je zwölf Eier am 'großen' Ostertag und je sechs am 'kloan' Ostertag“ MILLER Lkr.WEG 64.– „Wegfall der so beschwerlichen Nacharbeit; *der Ostertag löscht 's Licht ab*“ Oberpfalz 3 (1909) 65.– Bauern- u. Wetterregel: *Wenns am Ostertag regnet, wirds Korn wenig* Wdmünchn.Heimatbote 20 (1989) 63.– Auch Osterfeiertag u./od. Tag der Woche nach Ostern: *hür san scheane Oaschtadäg* „die auf das Fest folgenden Tage“ Gallenbach AIC; *daß*

auf die heiligen Ostertäg einem Jeden seine Seel auch soll auferstehn aus alle Sündn M. BERNSTEIN, D'Mali, Berlin 1903, 56f.; *die in an dem andern ostertag zu Elselo* [ON] *gesehen hetten* HARTLIEB Dial. 271,30f.– **2** wie → T:3g, in Phras. *kleiner O.* °östl.NB mehrf.: °*am kloan Äustadag in d'Ladschaft geh* „die Verwandten besuchen“ Wegscheid; „dem Weißen Sonntag, dem sogenannten *kloan Ousterta(g)*“ SIEBEZEHNRIEBL Grenzwaldheimat 194.

WESTENRIEDER Gloss. 52, 403.– WBÖ IV,330f.

Mehrfachkomp.: †[**Blum-oster**]t. wie → [*Pal-m(en)*]t.1: *am Mittichen vor dem Pluemoster-tag* Passau 1351 K.H. LANG, M.P. v.FREYBERG, Regesta sive Rerum Boicarum Autographa, Bd VIII, München 1839, 211.

WBÖ IV,331.

[**Quatember**]t. Quatember, NB vereinz.: *dö Quatembatäg san bo dö Christn Fasttäg* Hengersbg DEG; „*Quatembertage* ... vor Beginn eines neuen Vierteljahres ... Mittwoch, Freitag, Samstag“ FAHRNICH Mrteich 126.

WBÖ IV,331.

[**Rast**]t. wie → [*Dinsel*]t.2, °OB vereinz.: *Räschdäg* „Tag, an dem die Dienstboten nicht arbeiten“ Kochel TÖL.– Spruch: *jiaz ham Glokn Rastdog, wei an Mesa* [Mesner] *s Saij ogrissn is* „an den Kartagen läuten die Glocken nicht“ Erding.

†[**Rat(s)**]t. (Termin für eine) Ratssitzung: „Das Appellationsgericht ... theilt sich alle *Rathstage* in Senate“ Mchn 1808 K.H.L. PÖLITZ, Die europäischen Verfassungen seit dem Jahre 1789 bis auf die neueste Zeit, Bd 1, Leipzig 1832, 108; *fur gericht zebringen volgend zu einem gelegnen rattag* Straubing 16.Jh. ROSENTHAL Stadtrechtsgesch. 333.

WBÖ IV,331f.

[**Rätsch(en)**]t. Karfreitag od. Karsamstag, OB, NB vereinz.: *Ratschtag* „Karfreitag, an dem man mit der Holzklapper ratscht“ Tegernsee MB.

[**Raucher**]t., [-el]- wie → [*Bercht(en)*]t.2: *Rachitag* Kchweidach AÖ; „5. Januar ... *Rauchertag*“ Gündlkfn LA nach ADV K.67.

[**Rauh**]t. wie → T:3by: °, „der Thomastag (21. Dezember) war einer der *Rauchtage* vor Weih-